

Keine Wartezeiten mehr

Neue Schneideanlage optimiert beim Wesuweer Fliesenstudio alle Abläufe

Eine bedeutende Neuerung hat das Wesuweer Fliesenstudio zu vermelden: Eine neue Schneideanlage hat Einzug gehalten und steht nun zum präzisen Schnitt von zum Beispiel Treppen, Fensterbänken und jeglichen Ablagen aus Naturstein oder Kunststein zur Verfügung.

HAREN WESUWE „Der größte Vorteil ist, dass wir nun alles selbst herstellen kön-

nen und nicht mehr auf Subunternehmer angewiesen sind. Das heißt, es gibt keine langen Wartezeiten mehr“, erläutert Inhaber Christoph Schoneville.

„Wir schneiden damit jetzt auch für andere Firmen zu“, ergänzt er.

Große Nachfrage

Die Nachfrage nach Arbeiten an der Maschine in der ca 200 Quadratmeter großen neuen Halle ist schon jetzt sehr groß.

Im Fliesenstudio gibt es neben der Fertigungshalle

auch einen ca. 250 Quadratmeter großen Ausstellungsraum mit den neuesten Trends in der Fliesen- und Badgestaltung.

Immer aktuell

Die Ausstellung wird ständig auf dem neuesten Stand gehalten. Das Fliesenstudio hat 2000 an der Wesuweer Hauptstraße begonnen.

Im Jahr 2002 folgte die Vergrößerung und der Umzug in die Sandstraße 8. Das Studio deckt ein breites Spektrum ab, zum Bei-

spiel in den Bereichen Fliesen, Bäder, Treppen und Sanitär.

Die Fliesen werden dabei von eigens beim Fliesenstudio angestellten Fliesenlegern verlegt. Schoneville selbst ist Fliesenlegermeister. Insgesamt gibt es 13 Mitarbeiter.

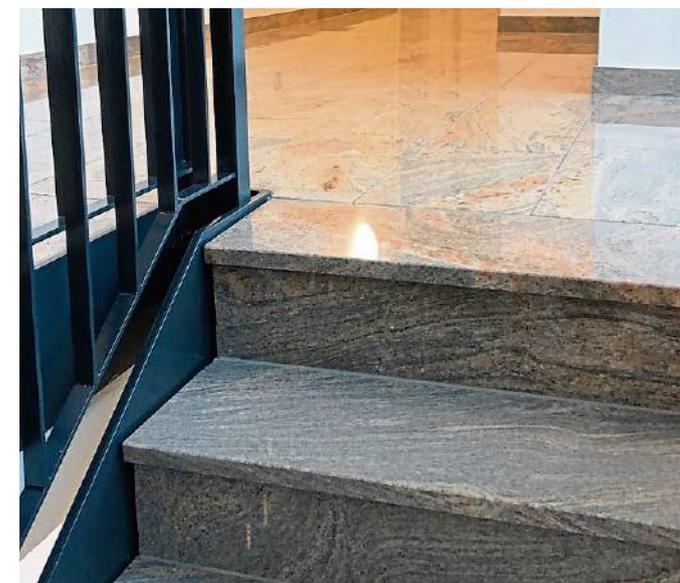
Optimierung

Die neue Schneideanlage optimiert jetzt alle Abläufe in dem Familienbetrieb: „Wir haben uns Anfang 2018 entschlossen die neue Halle zu bauen und uns eine Schneideanlage zuzulegen, vor allem um flexibler zu sein, um die Arbeit schnell abdecken und liefern zu können“, so der Inhaber.



Die neue Anlage in der 200 qm großen Halle wird auch für Aufträge anderer Firmen genutzt, erläutern Christoph und Doris Schoneville (Foto). Das Zuschneiden von Fliesen und Naturstein kann jetzt noch flexibler gehandhabt werden.

Backs-Fliesenstudio-Fotos



Neue Anlage krönt positive Entwicklung

Wesuweer Fliesenstudio seit 2002 im Wesuweer Gewerbegebiet – Moderne und aktuelle Ausstellung

Die neue Schneideanlage krönt jetzt eine durchgehend erfolgreiche Entwicklung des Familienbetriebs: Das Wesuweer Fliesen-Studio wurde im Juli 2000 von Fliesenlegermeister Christoph Schoneville in Wesuwe gegründet.

HAREN-WESUWE Das erste Ladengeschäft eröffneten die Schonevilles an der Wesuweer Hauptstraße.

Da der Erfolg sich schnell einstellte und man den Kunden ein größeres und vielseitiges Sortiment anbieten wollte, zog das junge Unternehmerpaar im Dezember 2002 in das Wesuweer Gewerbegebiet um.

Dort wurde ein geeignetes Gewerbeobjekt erworben, komplett renoviert und dem Bedarf eines modernen Fliesen-Studios angepasst. Auf 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche wird eine große Vielfalt an Qualitätsprodukten präsentiert.

Inzwischen ist auch die Modernisierung und Sanierung von Bädern ein großer Bereich im Angebot des Unternehmens.

Interessenten können sich auch vor Ort von den Möglichkeiten in den Bereichen Sanitär und Fliesen überzeugen,



Das Wesuweer Fliesenstudio hat mit der neuen Schneideanlage die Möglichkeit, Naturstein passgenau zuzuschneiden. In den Ausstellungsräumen in der Sandstraße 8 lassen sich viele Ideen und Muster dazu finden. Backs-/Fliesenstudio-Fotos



so Schoneville; „Unsere Ausstellung wird laufend aktualisiert und zweimal jährlich komplett neu ausgerichtet. Die Ausstellung in den Wesuweer Verkaufsräumen

umfasst zirka hunderte verschiedene Fliesenmuster und Natursteine für Böden, Wände, Fensterbänke und Treppen in allen Preisklassen und für jeden Geschmack.

Auch die intensive Beratung der Kunden durch Fachleute ist für die Inhaber selbstverständlich. Der Betrieb trägt das Verbandszeichen des Deutschen Fliesen-

gewerbes. Als Meisterbetrieb ist das Wesuweer Fliesenstudio außerdem Mitglied der Handwerkerinnung und bildet selbstverständlich auch aus. fba